

ROCKFON Mono Acoustic Elegant Render

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

ROCKFON Mono Acoustic Elegant Render

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Malen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

ROCKWOOL ROCKFON GmbH

Tel.: +49 (0) 2043/408-400

ROCKWOOL Straße 37-41

Fax: +49 (0) 2043/408-955

D-45966 Gladbeck

www.rockfon.com

Zuständig für das sicherheitsdatenblatt (e-mail):

info@rockfon.de

1.4. Notrufnummer:

030/19240 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Rockfon hat festgestellt, dass die Mischung nicht der Richtlinie der CLP (1272/2008) entspricht.

2.2. Kennzeichnungselemente:

EUH208: Enthält Methylchloroisothiazolinone (und) methylisothiazolinone (3:1) (CMIT/MIT) und benzisothiazolinone (BIT).

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

PBT/vPvB: Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß REACH Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Enthält: Acrylpolymer in Wasser-Gemisch, enthaltend Bindemittel, Füllstoff (Calciumcarbonat) und Konservierungsmittel.

Deklarierungspflichtigen Stoffe: Titandioxid (CAS: 13463-67-7), BIT (CAS: 2634-33-5) und Gemisch aus CMIT/MIT (CAS: 55965-84-9).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Beruhigen und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein den Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Die verunreinigte Bekleidung sofort entfernen. Die Haut abspülen und gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautausschlag, Wunden/Schorf oder anderen Hautbeeinträchtigungen: Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort gründlich mit Augenspülflasche ausspülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Bei fortgesetzter Reizung den Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Den Mund sofort gründlich ausspülen und viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Evtl. leichte Reizung von Lungen, Haut und Augen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Das Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:

Nicht brennbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht anwendbar. Die Mischung kann nicht brennen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Verwenden Sie bei starker Rauchentwicklung eine Druckluftmaske.

ROCKFON Mono Acoustic Elegant Render

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzmaßnahmen beachten - siehe Abschnitt 8. Gut durchlüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Darf nicht in die Kanalisation gelangen - siehe Abschnitt 12. Informieren Sie die Umweltschutzbehörde, falls die Substanz in die Umwelt gelangt.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit einem Lappen, Granulat oder gleichwertigem Material aufsaugen. Gründlich mit Wasser nachspülen. Abfallprodukt wie unter Abschnitt 13 angegeben entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe oben.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Den Kontakt mit Haut, Augen und Bekleidung vermeiden. Die Hände und die verunreinigte Umgebung nach Beendigung der Arbeit mit Wasser und Seife waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Im gut geschlossenen Originalbehälter an trockenem, kühlem und gut belüfteten Ort, vor Sonnenlicht geschützt.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Siehe Verwendungen - Abschnitt 1.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter:

Grenzwerte (MAK): Keine.

DNEL/PNEC: Keine CSR.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Keine besonderen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Atemschutzgerät normalerweise nicht nötig.

Hautschutz: Kontakt vermeiden: Verwenden Sie z.B. Schürze.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille (EN166) bei Spritzgefahr tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen:	Weiss zähflüssig Lösung
Geruch:	Mild
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar
pH-Wert:	8,5 +/-0,5
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	0
Siedebeginn und Siedebereich (°C):	~ 100
Flammpunkt (°C):	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) (°C):	Nicht anwendbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen (vol.%):	Nicht anwendbar
Dampfdruck (hPa, 20°C):	Nicht bestimmt
Dampfdichte (Luft=1):	Nicht bestimmt
Relative Dichte (g/cm ³ , 20°C):	1,1 +/-0,1
Löslichkeit(en):	Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur (°C):	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur (°C):	Nicht bestimmt
Viskosität (poises, 24°C):	110 - 150
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar
9.2. Sonstige Angaben:	
VOC (g/L):	<1

ROCKFON Mono Acoustic Elegant Render

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

Keine Informationen verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität:

Unter normalen Bedingungen stabil – siehe Abschnitt 7. Nicht brennbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Erwärmung.

10.5. Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erhitzen durch sehr hohe Temperaturen entstehen sehr giftige Gase (Kohlenoxide).

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Gefahrenklasse	Angaben	Test	Datenquelle
Akute Toxizität:			
Einatmen	LC ₅₀ (Ratte) > 4,62 mg/l/4h (Dämpfe) (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocide
Haut	LD ₅₀ (Kaninchen) = 660 mg/kg (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocide
Verschlucken	LD ₅₀ (Ratte) = 457 mg/kg (CMIT/MIT)	Keine Daten	EG Biocide
Ätz-/Reizwirkung:	Ätzwirkung für Haut, Kaninchen (CMIT/MIT)	OECD 404	EG Biocide
Sensibilisierung:	Haut Sensibilisierung, Meerschweinchen (CMIT/MIT)	Buehler	EG Biocide
CMR:	Keine Daten vorhanden	-	-

Aufnahme durch: Haut und Magen- und Darmtrakt.

Symptome:

Einatmen: Einatmen unter normalen Umständen so gut wie ausgeschlossen.

Haut: Evtl. leichte Reizung verursachen.

Augen: Kann Reizungen verursachen.

Verschlucken: Evtl. Reizungen der magen-darm Trakt.

Chronische Toxizität: Der Konservierungsmittel kann evtl. allergische Hautreaktionen verursachen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Aquatisch	Angaben	Test (Medien)	Datenquelle
Fische	LC ₅₀ (Salmo gairdneri, 96 h.) = 0,19 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide
Krebstiere	EC ₅₀ (Crassostrea virginica, 48 h.) = 0,028 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide
Algen	EC ₅₀ (Selenastrum capricornutum, 72 h.) = 0,018 mg/l (CMIT/MIT)	Keine Daten (FW)	EG Biocide

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

CMIT/MIT ist nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

CMIT/MIT: Log K_{ow} > 5 – Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden:

Keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß REACH Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Gemäß den nationalen und örtlichen Bestimmungen.

Abfälle von Leinölfarbe sollen in Wasser eingetaucht werden, um Anzünden zu vermeiden.

EAK-Code/AVV-Abfallschlüssel: 20 01 28 (Rückstände)

15 02 03 (mit dem Produkt verunreinigte Absorptionsmittel)

ROCKFON Mono Acoustic Elegant Render

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer: Keine

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Keine

14.3. Transportgefahrenklassen: Keine

14.4. Verpackungsgruppe: Keine

14.5. Umweltgefahren: Keine

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (schwach wassergefährdend)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine CSR.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise genannt in Abschnitt 2 und 3:

EUH208: Enthält ... Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Abkürzungen und Akronyme:

CMR = Carcinogenizität, mutagenizität and reproductions toxicity.

CSR = Chemical Safety Report

DNEL = Derived No-Effect Level

EC₅₀ = Effect Concentration 50 %

FW = Fresh Water

LC₅₀ = Lethal Concentration 50 %

LD₅₀ = Lethal Dose 50 %

PBT = Persistent, Bioaccumulative, Toxic

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

vPvB = very Persistent, very Bioaccumulative

Literaturangaben:

ECHA = REACH-Registrierungsdossier von der ECHA-Website

IUCLID = International Uniform Chemical Database Information

RTECS = Register of Toxic Effects of Chemical Substances

Schulungshinweise:

Die Mischung darf nur von Personen angewendet werden, die gründlich in die Arbeit eingewiesen worden sind und die Kenntnis von dem Sicherheitsdatenblatt haben.

Veränderung im Abschnitt(e):

Nicht anwendbar

Erstellt von: Alttox a/s - Tonsbakken 16-18 - DK-2740 Skovlunde - Dänemark - Tel +45 3834 7798 - / PW - Qualitätskontrolle: PH